

IHRE PLANUNG IN 5 SCHRITTEN

1. SCHRITT — WIE UND VON WEM SOLL DER RAUM GENUTZT WERDEN?

Folgende Personen werden betreut:

- Kinder**
 - ohne Behinderung
 - mit geistiger Behinderung
 - mit körperlicher Behinderung
- Jugendliche**
 - ohne Behinderung
 - mit geistiger Behinderung
 - mit körperlicher Behinderung
- Erwachsene**
 - ohne Behinderung
 - mit geistiger Behinderung
 - mit körperlicher Behinderung
- Senioren**
 - ohne Behinderung
 - mit geistiger Behinderung
 - mit körperlicher Behinderung

Nutzung des Raumes:

- für therapeutische Zielstellungen
- für pädagogische Zielstellungen
- für beides

Anforderungen an die Einrichtung:

- als klassischer Weißer Raum
- als farbiger Sinnesraum
- nur mit Sitzmodulen
- mit Sitz- und Liegemodulen
- mit Spielraum für Aktionen
- mit Bewegungsspielraum für Rollstuhlfahrer
- mit Bewegungsspielraum für einen Personenlifter

Wie nutzen diese Personengruppen den Raum? (Ist nur bei Betreuung mehrerer Personengruppen zu beantworten)

- gemeinsam
- getrennt voneinander

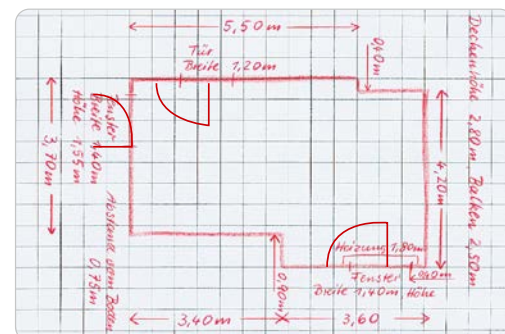
Sonderwünsche:

- eine Lösung, um Bettlägerigen das Snoezelen im Raum zu ermöglichen
- ein in verschiedenen Räumen einsetzbarer Sinneswagen

2. SCHRITT — PLANUNGSSKIZZE (NUR ERFORDERLICH FÜR KOMPLETTE RÄUME)

1. Messen Sie Ihren Raum aus.
2. Zeichnen Sie den Grundriss mit Maßangaben auf.
3. Zeichnen Sie bitte auch Fenster, Türen, Säulen, Nischen, Sockelleisten und Ähnliches mit Maßen in die Skizze ein.
4. Zeichnen Sie vorhandene Möbel oder Einbaumöbel, die im Raum bleiben sollen, ebenfalls mit Maßen ein.
5. Machen Sie Angaben
 - zur Deckenhöhe,
 - zu Balken o.Ä. unter der Decke,
 - zur Wand- und Deckenbeschaffenheit (z.B. Beton, Mauerwerk, Trockenbau oder abgehängte Decke).
6. Markieren Sie vorhandene Wasser- und Elektroanschlüsse.
7. Senden Sie uns Fotos zu den einzelnen Bereichen.

So könnte Ihre Skizze aussehen:



VON DER PLANUNG BIS ZUR UMSETZUNG ALLES AUS EINER HAND!

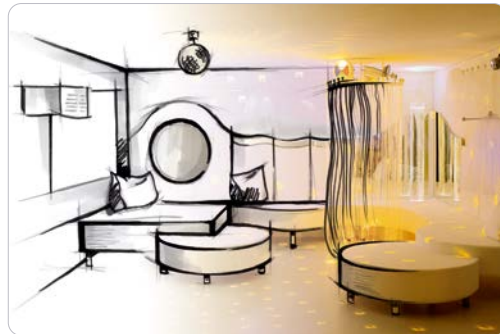
Benötigen Sie mehr **Informationen, fachliche Beratung oder Hilfe bei der Erstellung der Skizze, der Auswahl der Möbel etc.**, dann kontaktieren Sie uns einfach unter www.wehrfritz.com/beratung.

3. SCHRITT — WÜNSCHE AN DIE AUSSTATTUNG

Erstellen Sie bitte eine Liste aller gewünschten Möbel, Einrichtungsgegenstände und Geräte. Bitte geben Sie die Artikelnummer, eventuelle Farbvarianten und gegebenenfalls die Sitzhöhe an.

Hier eine Checkliste, damit Sie an alles denken:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Wasserbett | <input type="checkbox"/> Sofa (2-Sitzer) |
| <input type="checkbox"/> Podeste (mit oder ohne Armlehne) | <input type="checkbox"/> Sessel |
| <input type="checkbox"/> Wandmatten | <input type="checkbox"/> Lagerungskissen |
| <input type="checkbox"/> Spiegel | <input type="checkbox"/> Bodenmatten |
| <input type="checkbox"/> Wassersäulen | <input type="checkbox"/> Musikübertragung |
| <input type="checkbox"/> Bildübertragung | <input type="checkbox"/> Lichtsysteme |



4. SCHRITT — ÜBERGABE ALLER INFORMATIONEN AN UNS

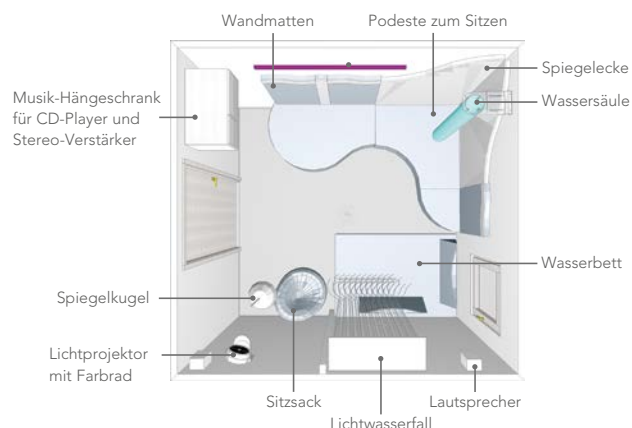
Schicken Sie die Informationen zu Punkt 1, Ihre Planungsskizze und die Auflistung Ihrer Wünsche zur Ausstattung per Post, Fax oder E-Mail an uns.

5. SCHRITT — ANGEBOT UND GESTALTUNGSVORSCHLAG

Auf der Grundlage Ihrer eingesandten Unterlage erstellen wir für Sie ein unverbindliches Angebot und eine 3-D-Zeichnung mit Lösungsvorschlägen für die Ausstattung eines Weißen Raumes oder eines farbigen Sinnesraumes. Dazu prüfen wir, ob alle Podeste, Wand- und Bodenmatten, Wassersäulen, Lichtelemente usw. in Ihren geplanten Raum passen und wie sie positioniert werden können.

Sie können diesen Gestaltungsvorschlag in aller Ruhe prüfen und bei Bedarf konkretisieren. Erteilen Sie uns den Auftrag zur Einrichtung Ihres Weißen Raumes/Sinnesraumes, erstellen wir zudem einen Elektroplan, in dem die Anschlüsse für die LED-Scheinwerfer, Spiegelkugel, Lichtwasserfall usw. genau eingezeichnet werden. Bitte geben Sie den Elektroplan an Ihr Elektro-Installationsbüro weiter.

So könnte Ihre 3-D-Zeichnung aussehen:



Wartungsservice

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Snoezelen-Raum. Bitte achten Sie darauf, dass technische Geräte, Wasserbetten u.Ä. regelmäßig überprüft und gewartet werden müssen, um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten und alle Sicherheitsvorschriften zu erfüllen.

Unsere Empfehlung:

Vertrauen Sie unseren Fachleuten und überlassen Sie ihnen die Wartung. Mit einem Wartungsvertrag sind Sie immer auf der sicheren Seite und können unbeschwert snoezelen.

WEHRFRITZ

 Habermaass GmbH & Co. KG

August-Grosch-Straße 28 · 38 · 96476 Bad Rodach

Kundenservice: +49 9564929-60013

E-Mail: kontakt@wehrfritz.com

www.wehrfritz.com

 Habermaass GmbH & Co. KG

Businesscenter 270 · 4000 Allhaming

Kundenservice: +43 732 210-002

E-Mail: kontakt@wehrfritz.com

www.wehrfritz.com